

Liebe Familien,

alle Jahre wieder steht das Faschingsfest in der Kita-Welt an und auch bei INA.KINDER.GARTEN wird das Fest, welches vielen Kindern Freude bereitet, gefeiert. Sie haben die Gelegenheit sich außerhalb des normalen Kita Alltags kreativ auszuleben und dies mit ihren Freund:innen zu teilen. Wir möchten den Kindern einen sicheren und respektvollen Rahmen ermöglichen, in dem sie in andere Rollen schlüpfen können, um ihrem kreativen Rollenspiel nachzugehen. Im Zuge dessen liegt es uns am Herzen Ihnen das Thema, unter dem Aspekt der vorurteilsbewussten Bildung und der anti-rassistischen Haltung, die wir im Träger haben, nahezulegen.

Bei uns Erwachsenen liegt die Verantwortung sicherzustellen, dass Kinder kein falsches oder diskriminierendes Rollenbild von marginalisierten Menschengruppen innerhalb der Kita porträtieren. Dementsprechend ist es wichtig, dass es keine stigmatisierenden Themen gibt, die einer Kultur zuzuschreiben sind. Eine Kultur ist kein Kostüm!

„Kulturelle Aneignung ist eine Praxis, in der kulturelle Symbole, Errungenschaften, Praktiken und Wissen durch die dominante Kultur übernommen werden. Dies geschieht ohne jegliche Referenz auf die Urheber:innen und ohne die gleichen Diskriminierungen für ebendieser Praktiken erleiden zu müssen.“¹

Daher gibt es Kostüme, die aus rassistischen Gründen bei uns in der Kita verboten sind. Darunter sehen wir vor allem Kostüme, die die indigenen Ureinwohner Amerikas darstellen sollen. Diese Form der kulturellen Aneignung ist hochgradig diskriminierend und muss mit Familien thematisiert werden. Was nicht betrachtet wird, ist die Perspektive derjenigen die durch solche Verkleidungen verletzt werden. People of Color schauen auf eine lange Geschichte von Verfolgung, Ermordung, Versklavung und Genozid zurück. Dies karikativ zum Spaß unseren Kindern zu erlauben, entspricht nicht unserem Bildungsverständnis. Wir als Kita und als Bildungseinrichtung tragen die Verantwortung, eine kultur- und diskriminierungssensible Erziehung zu sichern. Dabei lernen wir alle kontinuierlich im Gespräch mit den Menschen unserer Einrichtung. Wir sind Lehrende und Lernende zugleich, die mit den gesellschaftlichen Entwicklungen wertgeschätzte Traditionen anpassen. Kinder sind nicht frei von Vorurteilen und nehmen schon in den jüngsten Jahren Diskriminierung und Unterschiede innerhalb ihrer Gruppe und ihres Umfelds wahr. Es liegt also an den Erwachsenen vorurteilsbewusst zu handeln und mit Kindern ins Gespräch zu gehen.

Falls Sie mehr Interesse an weiterführender Literatur zum Thema vorurteilsbewusster Bildung haben, oder mit ihren Kindern über Rassismus sprechen wollen, finden sie weiter unten im Dokument Quellen.

Was Sie sich jedoch definitiv fragen sollten, bevor Sie ein Kostüm mit Ihrem Kind auswählen, ist:

- Handelt es sich bei den im Kostüm dargestellten Menschen um eine Gruppe, die im Laufe der Geschichte unterdrückt wurde?
- Auch wenn die Kostümierung als Hommage an eine Gruppe von Menschen gedacht ist – wird sie von dieser Gruppe als solche empfunden?

Wir wünschen Ihnen allen viel Freude bei der Vorbereitung des Faschingsfestes!

Quellen und weiterführende Literaturtipps

¹ Fajembola, O. & Nimindé - Dundadengar, T. (2021). Gib mir mal die Hautfarbe (3. Aufl.) Weinheim Basel: Beltz Verlag

ISTA - Institution für den Situationsansatz/Fachstelle Kinderwelten (2020a) in Konspiration mit Queerformat: Kinderbücher für eine vorurteilsbewusste und inklusive Bildung für Kinder bis 3 Jahren <https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2024/01/Buecher-fuer-Kinder-bis-3-Jahren.pdf>

ISTA - Institution für den Situationsansatz/Fachstelle Kinderwelten (2020a) in Konspiration mit Queerformat: Kinderbücher für eine vorurteilsbewusste und inklusive Bildung für Kinder von 3 bis 6 Jahren <https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2023/01/Buecher-fuer-Kinder-von-3-bis-6-Jahren.pdf>

ISTA - Institution für den Situationsansatz/Fachstelle Kinderwelten für Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung (2016): KiDs aktuell – Fasching vorurteilsbewusst feiern! 1/2016, Berlin https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2016/08/kids-2016-01_fasching.pdf